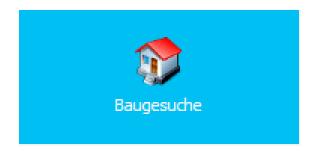


Benutzerhandbuch

Baugesuchsverwaltung

Version GemoWin NG Release 5.43





Inhaltsverzeichnis

1. EINFÜHRUNG			4
	1.1	Versionshinweis	4
	1.2	Anwendung des Handbuchs	6
2.	GRUI	NDLAGE	7
۷.			
		Ersteinstieg	
		BILDSCHIRMAUFBAU	
		WEITERE MODULE	
	2.4 2.4.1	Menü Datei	_
	2.4.1		
	2.4.3		
		Vorbereitung	
		Suchen eines Baugesuches	
	2.7	NEUERFASSEN EINES BAUGESUCHES	. 10
	2.7.1	Baugesuchsnummer	. 12
	2.7.2	Baubeschrieb und Bauvorhaben	. 12
	2.7.3	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	2.7.4	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	2.7.5	,	
	2.7.6		
	2.7.7 2.7.8		
	2.7.8		
	2.7.1	·	
	2.7.1		
	2.7.1		
	2.7.1		
	2.7.1	4 Dokumentenverwaltung	. 19
	2.7.1	5 Datei hinzufügen	. 19
	2.7.1		
	2.7.1	5 · · · · · · · · ·	
	2.7.1	,	
	2.7.1	- 9. 9 1 1	
	2.7.2		
	2.7.2 2.7.2		
		BAUGESUCH KOPIEREN	
		FORTSETZUNG BAUGESUCH	
		STAMMDATEN AUSDRUCK	
		BEARBEITEN EINES BESTEHENDEN BAUGESUCHES	
	2.12	LÖSCHEN EINES BAUGESUCHS	. 23
3.	DR∩7	'ESSABLAUF	2/
J.			
	_	Prozessachse	
		PROZESS-/PROJEKTSCHRITT	
	3.2.1 3.2.2	,	
	3.2.2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	3.2.3	·	
	3.2.5	,	
	3.2.6		
		ZUSATZMASKEN	
	3.3.1		
	3.3.2		
	3.3.3	3	
	3.4	DOKUMENTE EINBINDEN	
		LEISTUNGSDATEN	
	3.6	DOKUMENTERSTELLUNG	. 27



3.6	6.1 Funktionalität Serienbrief in Winword	27
3.6	5.2 Datenfelder, die in Office zur Verfügung stehen	28
4. GV	NR; GEBÄUDE- UND WOHNUNGSDATEN (SCHNITTSTELLE ZU HOUSING-STAT VERSION 3.0)	29
4.1	Erfassung Projektdaten	29
4.2	ERFASSUNG GEBÄUDE	
4.3	ERFASSUNG EINGANG UND WOHNUNGEN	32
4.3	3.1 Erfassungsmaske Eingang	33
4.3	3.2 Erfassungsmaske Wohnung	
5. GV	VR (HOUSING-STAT); BASISDATEN	35
5.1	Erhebungsstelle und Baustatistik	35
5.1	-9	
5.1	1.2 Register Kosten	35
5.1	1.3 Register Abschluss & Kontrolle	
5.2	Passwort	
5.3	GEBÄUDE ÜBERSICHT / GEBÄUDE MUTIEREN	36
6. PA	RAMETRIERUNG	37
6.1	Bewilligungsstatus	37
6.2	Projektstatus	37
6.3	Letzter Prozessschritt	38
6.4	ZONEN	38
7. FR	ISTENKONTROLLE	39
7.1	Fristenkontrolle - Selektion	
7.2	FRISTENKONTROLLE - FUNKTIONEN	40
8. EIN	NSTELLUNGEN IN DER DATENBANK	41
8.1	HINTERLEGUNG BFSNR	
8.2	HINTERLEGUNG ERHEBUNGSSTELLEN-NUMMER	
8.3	HINTERLEGUNG ERHEBUNGSSTELLEN-NUMMER	
8.4	Unternehmens-IdentifikationsNr (UID)	41
9. BE	DIENUNGSELEMENTE	
9.1	Datumsfelder	
9.2	Schaltflächen	
9.3	Kontextmenü	
9.4	Tabellenfenster (Grid)	
	4.1 Layout	
	4.2 Export	
	4.3 Sortierung	
9.4		
9.4	3	
9.4	ğ	
	4.7 Filterung mit Suchfeld	
9.4	3	
	4.9 Spalten Ein-/Ausblenden	
	4.10 Spaltenreihenfolge	
9.4	4.11 Spaltenbreite	48



1. Einführung

1.1 Versionshinweis
Es werden nur Einträge nachgeführt, die eine für die Entwicklung relevante Erweiterung oder Korrektur des Projektes mit sich bringt.

Version	Änderungen
Bis R5.33	Neue Funktion Fristenkontrolle
	Es kann eingestellt werden, ob "Name Vorname" oder "Vorname Name" im Adressstring ausgegeben werden soll.
	Parzellensuche mit "1" wird genau Parzelle "1" selektiert, Parzellensuche mit"1*" werden Parzellen "1; 10; 11; 140, 1020,…" selektiert.
	Zwei neue Suchfelder EPRODID und Baubeschrieb eingebaut.
	Neues "Grid" eingebaut, dabei stehen sehr viele nützliche Sortier-, Filter und Gruppierungsmöglichkeiten zur Verfügung
	Bei der Suche der Baugesuche kann neu nach allen Personen (Eigentümer, Gesuchsteller, Architekt, Planverfasser,) gesucht werden.
	Falls mehrere Zonen ausgewählt wurden, werden neu alle Zonen in der Übersicht angezeigt.
	Das Statusdatum wird neu neben dem Statusfeld zusammen angezeigt.
	Ein bestehendes Baugesuch kann kopiert werden.
	Alle erstellten Seriendokumente auf einen Blick (S. 18).
	Adressanschrift pro Person individuell anpassen (S. 20)
	Empfängerprofil einrichten (S. 21).
5.34	Bei der Generierung eines Geschäftes aus einem Baugesuch soll der Geschäftstitel romanisch generiert werden. Globale Einstellung: BAU_Gever_Integration_BGTEXT
	Integration GIS Jermann BL: Anstösserparzellen werden via Web Services ermittelt.
	Fenster zur Verwaltung der Globalen Einstellungen
	Neues Feld «Ertrag» pro Prozessschritt sowie als Serienbrieffeld integriert. Summe aller Erträge pro Baugesuch auf dem Suchfenster sowie Erfassungsfenster angezeigt.
	Statusdatum im Suchfenster integriert.
	Objektintegration: Es kann eingestellt werden, ob pro GWR Gebäude und Wohnung automatisch ein entsprechendes Objekt erstellt werden soll. Der Geschäftsablauf kann dadurch optimiert und durchgängig abgebildet werden.
	Pro Prozessdefinition wird automatisch die Adresskaskade «Zust_Main» vorgeschlagen.
	Dokumentenvorschau bei den generierten Dokumenten.
	Dokumente (generiete Formulardokumente) oder auch zugewiesene Dokumente des Baugesuchdossiers können via Kontextmenü mit dem Geschäft verknüpft werden.
	Dokumentenvorschau auch bei den Dokumentenversionen.
	In Bauver – Fristenkontrolle □ mehrere Prozessschritten kann ausgewählt werden (vorher war Einschränkung nur auf eine Schritt möglich).
	Auflagefrist von – bis sind in Fristenkontrolle integriert.
	Auflagefrist bis Datum ist automatisch gefüllt mit folgende Logik □ Aktuelle Datum + Anzahl Tagen in Global Einstellungen (BAU_FristenKontrolle_AuflageFristBisTagen)
5.35	Bei der Generierung eines Geschäftes aus einem Baugesuch soll der Geschäftstitel romanisch sein. Globale Einstellung: BAU Gever Integration BGTEXT
	Text Integration GIS Jermann BL: Anstösserparzellen werden via WebService ermittelt.
5.36	Suchkriterien leeren Die eingegebenen Suchkriterien können mit der neuen Schaltfläche geleert werden.
	Drag & Drop E-Mail Anhänge Neu kann ausgewählt werden, welche Anhänge in die Geschäftsverwaltung kopiert werden sollen. Es erscheint ein Fenster, bei dem alle Anhänge angezeigt werden und selektiert werden kann, ob diese kopiert werden sollen.



	laden und eingelesen wer	der kantonalen Baugesuchsplattform des Kanton Basellandschaft herunterge- den.	
	Neue Felder Parzellenano		
	Zwei neue Felder «Bauinventar» und «Bauten in Grundwasser» zu den Parzellenangaber Neue Felder Baugesuch		
	Zwei neue Felder «Baugesuchsdatum» und «Bewilligungsdatum» auf der Baugesuchsmaske.		
5.37	Mehrere Register gleichze Es können neu mehrere E Suche nach Datum	eitig geöffnet Baugesuche in einem eigenen Register geöffnet und bearbeitet werden	
	Die Baugesuche können neu zusätzlich nach Gesuchs- und Bewilligungsdatum gesucht werden		
	Anzeigensymbol Auf der Startkachel «Fristenkontrolle» wird die Anzahl offene Prozessschritte angezeigt		
	Anzeigensymbol	enkontrolle» wird die Anzani oliene Prozessschiltte angezeigt	
		umentenregistrierung» wird die Anzahl Dokumente angezeigt	
5.38			
5.39	Wohnungen	Baujahr Wohnungen nicht mehr zwingend	
	Dokumente	Weitere Datenbank-Felder verfügbar	
	Integration Objektwesen	Integration für G6-Objektwesen ist nun einstellbar.	
	E-Bau-Schnittstelle	E-Bau-Schnittstelle für BE-Gemeinden integriert.	
	Prozessschritte	Es kann eingestellt werden, ob offene Prozessschritte auf dem Home-Bild- schirm angezeigt werden sollen.	
5.40		lung zwischen einem Baugesuch und einem Geschäft wird getrennt, wenn das elöscht wird.	
	Bauwerke Art der Bau	werke kann nicht mehr jederzeit durch den Benutzer geändert werden.	
	Formulare Es können	nun alle Formulare mit einem Rechtsklick deselektiert werden.	
5.40.3	Neue Schnittstelle zum BFS (GWR) erstellt.		
5.40.4	Im Bereich Bau keine Erweiterungen		
5.40.5	Neues Serienbrief-Druckfeld: E-Mailadresse Architekt		
		ımeter: Es kann bestimmt werden, ob die Auflagefrist auf einen Samstag/Sonntag	
	beendet oder auf den näc	hsten Werktag verschoben wird	
5.43.0	Formularfelder der Fingal	pemaske für die GWR-Schnittstelle sind auf die entsprechenden Seiten der Infor-	
		linkt und können per Mausklick auf die Feldbeschreibung aufgerufen werden.	



1.2 Anwendung des Handbuchs

Dieses Schulungsdokument ist für Anwenderinnen und Anwender der Bauverwaltung GemoWin NG ausgelegt. Das Schulungshandbuch richtet sich an Mitarbeitende in Verwaltungen, welche das Modul im Einsatz haben.

Dieses Handbuch**Fehler! Textmarke nicht definiert.** ist in Kapitel und Unterkapitel gegliedert. Es kann Ihnen daher auf zwei verschiedene Arten dienen:

• als Schulungsunterlage

Dieses Schulungshandbuch bietet eine Einführung in die häufig gebrauchten Anwendungen der GemoWin Baugesuchverwaltung. Kapitel 1 und 2 gehen auf die Grundlagen des Programms ein und verraten einige Tipps und Tricks. In den darauf folgenden Kapiteln werden Anwendungen behandelt, die von den Benutzenden täglich, wöchentlich oder zumindest einmal pro Jahr gebraucht werden. Es wird empfohlen, die einzelnen Schritte in den behandelten Anwendungen jeweils auf der Test-Datenbank nachzuvollziehen.

Benutzerinnen und Benutzer, die erst seit kurzer Zeit mit GemoWin arbeiten, bietet dieses Handbuch die Möglichkeit, die Anwendungen genauer kennen zu lernen und einzuüben. Empfohlen wird in diesem Fall das Handbuch von vorne nach hinten durchzuarbeiten.

• als Nachschlagewerk

Langjährige Anwenderinnen und Anwender, die ihr Wissen über GemoWin auffrischen möchten, können mit Hilfe des Inhaltsverzeichnisses zu den für sie interessanten Themen hüpfen. Dank des Inhaltsverzeichnisses ist es möglich, gezielt etwas über eine spezifische Funktion nachzulesen.



2. Grundlage

2.1 Ersteinstieg

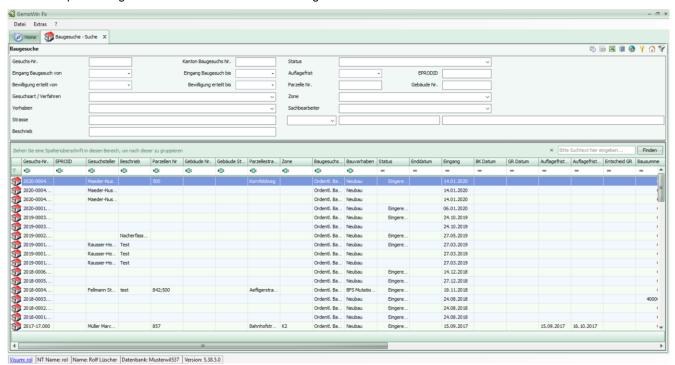
Wer das erste Mal in die Anwendung GmFx einsteigt, erhält eine Meldung "Keine Datei gefunden". Das Programm weiss zu diesem Zeitpunkt noch nicht, welche "persönlichen" Einstellungen gelten. Zudem verfügt das Programm noch über keine Baugesuche. Hier einfach auf "OK" klicken.



Die Baugesuchverwaltung kann über das Haus-Icon aufgerufen werden.

2.2 Bildschirmaufbau

Ansicht resp. die Programmoberfläche ist in drei Teile aufgebaut.



Im oberen Teil der Seite kann mit den zur Verfügung stehenden Kriterien nach einem Baugesuch gesucht werden.

Im oberen Teil rechts können Suchkriterien geleert oder für künftige Aufrufe gespeichert werden.

Im unteren Bereich der Seite (Grid) sind alle Baugesuche aufgelistet, wobei das "jüngste" Gesuch zuoberst ist.

2.3 Weitere Module

Im GemoWin-Programm "GmFx können folgende Module aufgeschaltet werden:

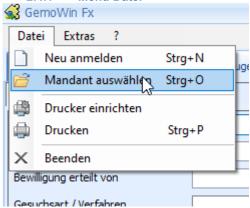
- Aufgabenverwaltung
- Baugesuchverwaltung
- Behördenverzeichnis
- Codeverwaltung
- Dokumentenverwaltung
- Geschäftsverwaltung
- Inkassofallverwaltung
- Registraturplan



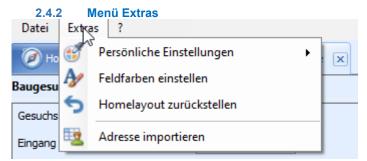
2.4 Menüleiste

Auf der Dateileiste befinden sich sämtliche anwählbaren Befehle:

2.4.1 Menü Datei



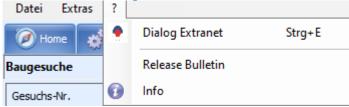
DateiFehler! Textmarke nicht definiert.: Programmanwendungen wie z.B. Neu anmelden, Mandant auswählen, Standard-Drucker einrichten, Drucken und Beenden.



ExtrasFehler! Textmarke nicht definiert.: Modulgrundeinstellungen wie Fenster- und Feldfarben einstellen, Grundeinstellungen

speichern und das Layout des Startbildschirms zurückstellen, falls sich etwas verschoben hat oder Applikationen nicht mehr erscheinen.





Im Dialog Extranet können aktuelle Informationen und Handbücher heruntergeladen werden.



Stammdaten eines Baugesuchs

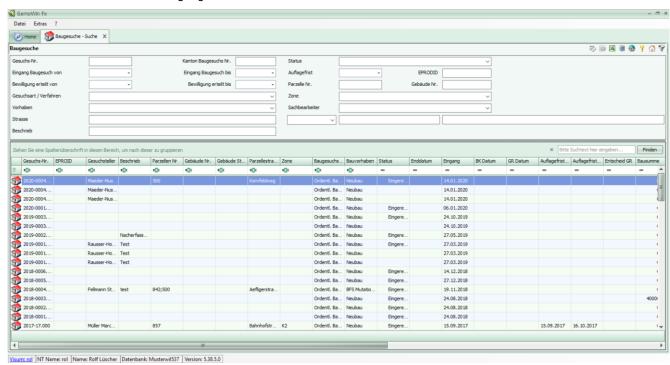
2.5 Vorbereitung

Die Prozessabfolge ist je nach Baugesuchsart und –vorhaben unterschiedlich. Die Aufgabenprozesse sind je Kanton und Gemeinde anders. Daher gibt es keine Vorgabe resp. keinen vorgegebenen Standard, welcher im Programm aufgeschaltet werden kann.

Bevor die ersten Baugesuche erfasst werden können, muss das Programm parametriert werden. Es ist unerlässlich,– falls noch keine Paramtierung vorgenommen wurde – sich zuerst mit dem Kapitel 9 "Parametrierung" zu beschäftigen.

2.6 Suchen eines Baugesuches

Die Suchbegriffe können in den einzelnen Suchfeldern eingegeben werden. Es stehen sämtliche Einzelfelder des Geschäftes zur Suche zur Verfügung.



Feld	Beschreibung
Gesuchs Nr.	Baugesuche können mit der Baugesuchs Nr. gesucht werden. Die Baugesuchs Nr. setzt sich aus dem Jahr und einer fortlaufenden Nummer zusammen. Es können auch Teile der Baugesuchs Nr. eingegeben werden, so kann z.B. mit der Eingabe "2022" alle Baugesuche aus dem Jahr 2022 gesucht werden.
Kanton Baugesuchs Nr.	Baugesuche können mit der Kantonalen Baugesuchs Nr. gesucht werden.
Status	Der Status kann aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden.
Eingang Baugesuch von / bis	Baugesuche können innerhalb des Eingangsdatums "von" und "bis" gesucht werden.
Auflagefrist	Mit der Auflagefrist werden alle Baugesuche gesucht, welche ein späteres (grösseres) Datum haben als das der Suchangabe.
EPRODID	Baugesuche können mit der Projekt-Identifikation des GWR gesucht werden.
Bewilligung erteilt von / bis	Baugesuche können innerhalb des Bewilligung-Datums "von" und "bis" gesucht werden.
Parzelle Nr.	Baugesuche können nach der Parzellen Nr. gesucht werden. Eingabe: "1" selektiert alle Baugesuche der Parzelle "1" Eingabe: "*1*" selektiert alle Baugesuche der Parzellen "1; 10, 11, 102, 192, 1021, etc."

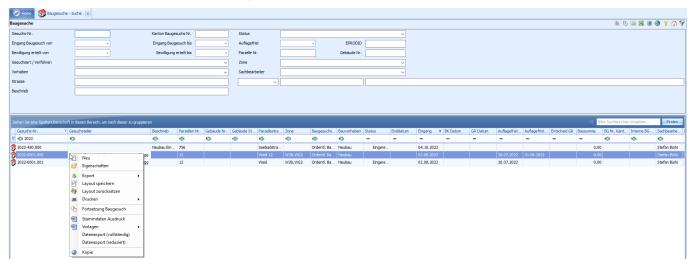


Gebäude Nr.	Baugesuche können mit der Gebäude Nr. (EGID) gesucht werden.
Gesuchsart / Verfahren	Die Baugesuchsart kann aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden.
Zone	Die Zone kann aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden.
Vorhaben	Das Vorhaben kann aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden.
Sachbearbeiter	Der Sachbearbeiter kann aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden.
Strasse	Die Strasse kann eingegeben werden, es werden alle Baugesuche selektiert, welche diese Strassenbezeichnung enthalten.
Personen / Rollen	Im Auswahlfeld stehen die einzelnen Rollen (Gesuchsteller, Architekt, Eigentümer, usw.) zur Verfügung.
Name und Vorname	Es kann nach Namen und Vornamen von Personen gesucht werden.
Beschrieb	Die Baugesuche können mit dem Baubeschrieb gesucht werden.

Mit der Taste "Enter" wird die Suche gestartet, die Suchresultate (gefundene Datensätze) werden im Grid angezeigt.

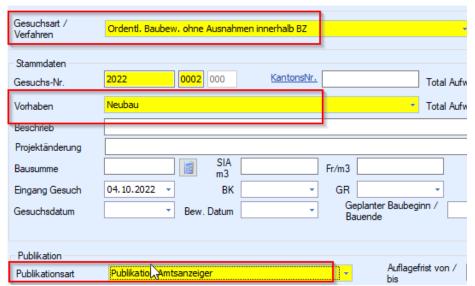
2.7 Neuerfassen eines Baugesuches

Um ein Baugesuch zu erfassen, muss in der Ansicht im unteren Bereich / Grid (wo die Baugesuche angezeigt werden), mit Klick auf die rechte Maustaste, «Neu» angewählt werden.



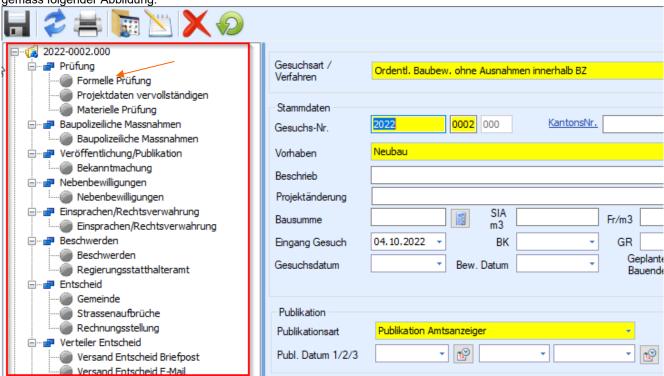


Zuerst müssen Gesuchsart, Vorhaben und Publikationsart ausgewählt werden. Anschliessend muss das neue Baugesuch zwingend **gespeichert** werden.



Danach erscheint der zugehörige Prozessablauf auf der linken Seite.

Die Gesuchsart in Kombination mit dem Vorhaben und der Publikationsart bestimmt demnach den Prozessablauf gemäss folgender Abbildung:



Die eigentliche Erfassung der "Stammdaten**Fehler! Textmarke nicht definiert.**" für ein Baugesuch ist selbstsprechend. Auf einige Eingabefelder wird trotzdem näher eingegangen.



2.7.1 BaugesuchsnummerFehler! Textmarke nicht definiert.

Dem Anwender stehen zwei verschiedene Baugesuchnummern zur Verfügung.

Haupt-Baugesuchsnummer (Gesuchs-Nr.)

Aufbau der Nummer: Jahr (4-stellig), Fortlaufende Nr. (4-stellig), Suffix Nr. (3-stellig).

Die Haupt-Baugesuchsnummer ist die vom Programm vorgegebene Nummer. Diese kann nach dem Speicher umformatiert und auf eine eigene Nummer angepasst werden. Diese Nummer ist so abgestimmt, dass diese für das GWR (Housing-Stat) übermittelt werden kann.

Diese Nummer wird je Jahr mit einer fortlaufenden Nummer vorbelegt. Die Suffix wird aufgezählt, falls ein Baugesuch kopiert wird.

Kantonale Baugesuchsnummer (KantonsNr.)

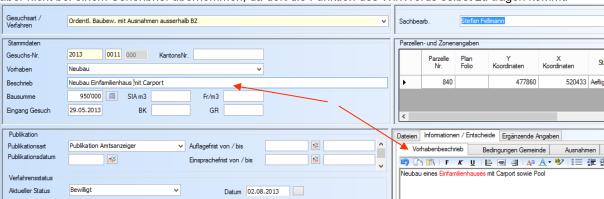
Dieses dafür vorgesehene Eingabefeld ist ein Textfeld. Hier kann eine Nummer eingegeben werden, welche vom Kanton bestimmt wird. Diese Nummer kann vom Aufbau, wie es im GWR (Housing-Stat) vorgesehen ist, abweichen.

2.7.2 Baubeschrieb und Bauvorhaben

Im Feld "Beschrieb**Fehler! Textmarke nicht definiert.**" kann das Bauvorhaben kurz bezeichnet werden. Dieser Text eignet sich für die Publikation und Inhalte in Serienbriefen.

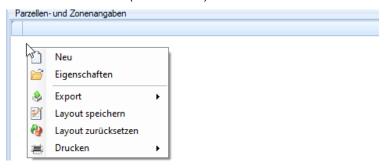
Im Feld "Vorhabenbeschrieb**Fehler! Textmarke nicht definiert.**" kann hingegen das Bauvorhaben ausführlich beschrieben werden. Es ist ein Memo-Feld und kann eine ausführliche mehrzeilige Beschreibung umfassen.

Der Text im Feld "Vorhabenbeschrieb" kann verschieden (fett, kursiv, unterstrichen, farbig, farbig hinterlegt, andere Schrift und Grösse usw.) formatiert werden. Dazu eignet sich die direkte Formatierung über die Formatierungssymbole (markieren nicht vergessen) oder einfacher: via Microsoft Word als Editor. Diese Formatierung wird aber nicht bei einem Serienbrief übernommen, da dort die Funktion des WinWords selbst zu tragen kommt.



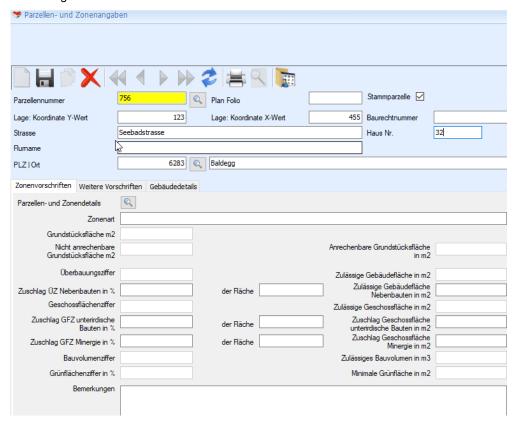
2.7.3 Parzellen- und Zonenangaben

Ein Baugesuch kann sich über eine oder mehrere Parzellen erstrecken. Dies wird von der Applikation unterstützt und ist mit Rechtsklick (Kontextmenü) in das Feld «Parzellen- und Zonenangaben», "Neu" aufzurufen.





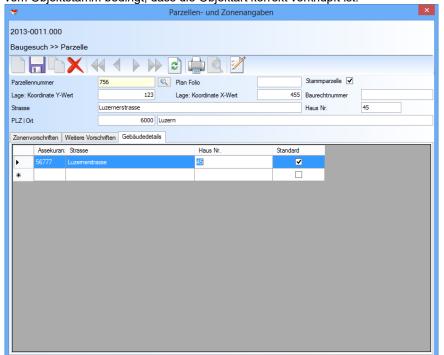
Wenn das Objektwesen von GemoWin eingesetzt wird, so können die Parzellen aus dessen Objektstamm aufgerufen werden. Die Parzellen-Nr. kann direkt im Feld "Parzellennummer" eingegeben werden. Falls aber kein Objektstamm hinterlegt ist oder die Daten zur Parzellen näher umschrieben werden sollen, so ist die Parzelle vollständig zu erfassen.



Hier kann die Parzellen-Nr sowie die Lage manuell erfasst werden. Es ist wichtig, dass das Markierungsfeld "Stammparzelle" bei einer Parzelle einmal markiert werden muss (jedoch nicht mehr als einmal).

Somit werden einerseits die Daten von dieser Parzelle für Serienbriefe verwendet. Andererseits werden auch diese Informationen in die GWR-Webapplikation übernommen.

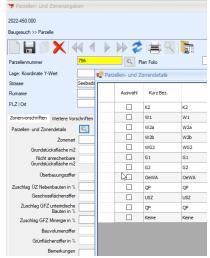
Die Gebäude jeder Parzelle werden im Register "Gebäudedetails" erfasst werden. Eine automatische Anzeige vom Objektstamm bedingt, dass die Objektart korrekt verknüpft ist.





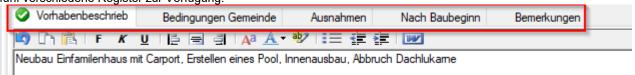
2.7.4 Zonenvorschriften

Das Objektwesen von GemoWin unterstützt mehrere Zonen**Fehler! Textmarke nicht definiert.** pro Parzelle. Mittels Lupe neben der "Parzellen- und Zonendetails" können die hinterlegten Zonen ausgewählt werden. Zusätzlich können weitere Angaben über Nutzungsziffern ergänzt werden.



2.7.5 Informationen / Entscheide zum Baugesuch

Prägnante Text, wichtige Hinweise und Fremddateien zu einem Baugesuch können hinterlegt werden. Es stehen fünf verschiedene Register zur Verfügung.





Jedes Register, in dem etwas hinterlegt worden ist, ist mit einem grünen Häckchen markiert.

Register VorhabenbeschriebFehler! Textmarke nicht definiert.

Siehe unter Kapitel 2.7.2.

Register Bedingungen Gemeinde Fehler! Textmarke nicht definiert.

Hier können Bedingungen von einzelnen Gemeinden aufgelistet werden.

Register AusnahmenFehler! Textmarke nicht definiert.

Diese Rich-Textbox ist für Anwender vorgesehen, die sich auf einen Blick informieren wollen, welche Ausnahmengesuch für das Baugesuch eingereicht wurden. Beispiele

- Bauen ausserhalb Bauzone
- Baugesuch nach übergeordnetem Recht (militärische Baute, Eisenbahn, usw.)

-

Register Nach Baubeginn

Bemerkungen, die sich erst nach dem Baubewilligungsprozess ergeben.

Register Bemerkungen Fehler! Textmarke nicht definiert.

Hier können allgemeine Bemerkungen zu einem Gesuch hinterlegt werden, welche dem Bauamt dienlich resp. hilfreich sind.

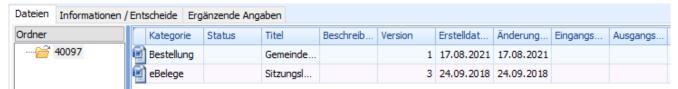
2.7.6 Dateien zum Baugesuch

DateienFehler! Textmarke nicht definiert. Fehler! Textmarke nicht definiert.

Eine Datei – egal welches Format – kann mittels rechte Maustaste im Feld "Dateien" (Pfeil), «Datei hinzufügen» abgespeichert werden. Dateien können auch mittels "drag & drop" zu einem Baugesuch zugefügt werden.

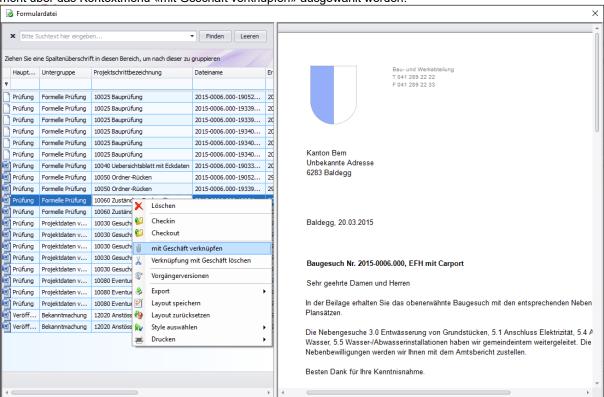


Der Anwender kann jeder Datei einen Titel, eine Kategorie und eine Beschreibung sowie weitere Informationen hinzufügen.



2.7.7 Seriendokumente auf einen Blick Fehler! Textmarke nicht definiert. Fehler! Textmarke nicht definiert.

Im Baugesuch oben links das Icon «Formulardatei» anwählen und alle erstellten Seriendokumente sind auf einen Blick ersichtlich. Falls ein Dokument in der Geschäftsverwaltung zur Verfügung steht, kann das entsprechende Dokument über das Kontextmenü «mit Geschäft verknüpfen» ausgewählt werden.



2.7.8 PersonendatenFehler! Textmarke nicht definiert. Fehler! Textmarke nicht definiert.

Bei den Personendaten ist vorgesehen, dass die Personentypen**Fehler! Textmarke nicht definiert.** frei parametriert werden können; siehe dazu Kapitel 6 ff..

Alle Personen müssen vorgängig in der Adressverwaltung von GemoWin erfasst werden. Dazu kann die Adressverwaltung manuell geöffnet, oder die Schaltfläche ganz rechts verwendet werden.

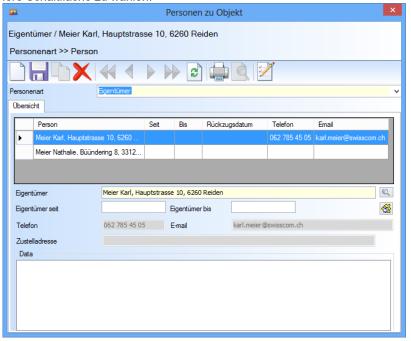


Mittels Lupe kann die erste Person in der Adressverwaltung gesucht werden, wobei auch ein Namensfragment für die Suche zum Einsatz kommt. Die Suchfunktion wird mittels der Lupe ausgelöst.



2.7.9 Mehrere Personen erfassen

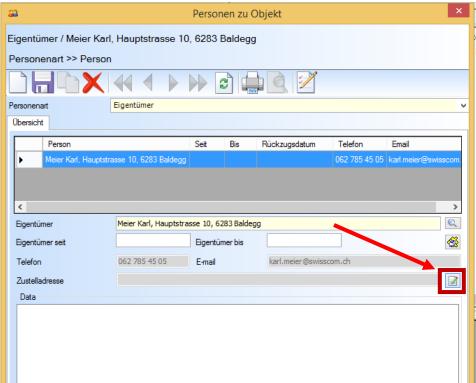
Falls mehrere Personen zugewiesen werden müssen - oder eine Änderung auf der Zeitachse erfolgt, ist die mittlere Schaltfläche zu wählen.



Im Feld "Data" können mittels rechter Maus-Taste direkt Dokumente (Korrespondenz, Grundbuchauszug, ...) zur oben markierten Person eingebunden werden (dito wie Kapitel 2.7.56 unter "Dateien zum Baugesuch").

2.7.10 Adressanschrift pro Person individuell anpassen

Sie öffnen die Personansicht und wählen das rotmarkierte Icon an.





Anschliessend öffnet sich die eine Maske, worin die Adressanschrift beliebig gestaltet werden kann.

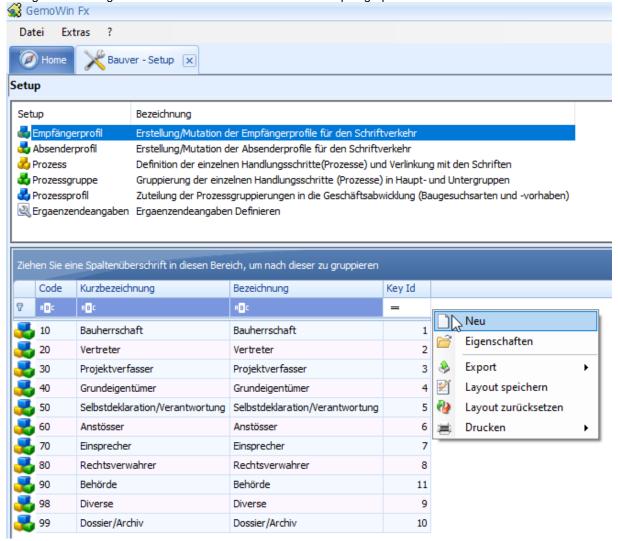


2.7.11 Empfängerprofil einrichten

Es gibt die Möglichkeit, anstatt einzelne Personen oder mehrere Personen beispielsweise bei Verantwortliche Personen direkt ein Empfängerprofil zuzuweisen (Empfängerprofil Baukommission). Auf dem Dashboard im Ge-

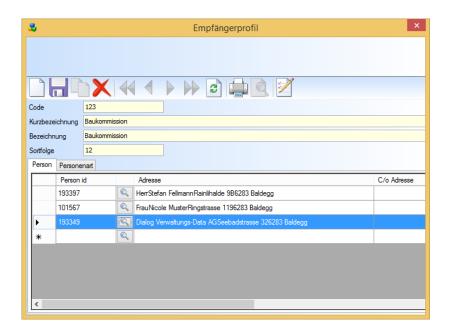
moWin FX unter Setup & Optionen das Icon «Bauver Setup» anwählen und anschliessend auf das blaumarkierte "Empfängerprofil" klicken.

Nun gibt es die Möglichkeit via rechte Maustaste ein neues Empfängerprofil zu erfassen.

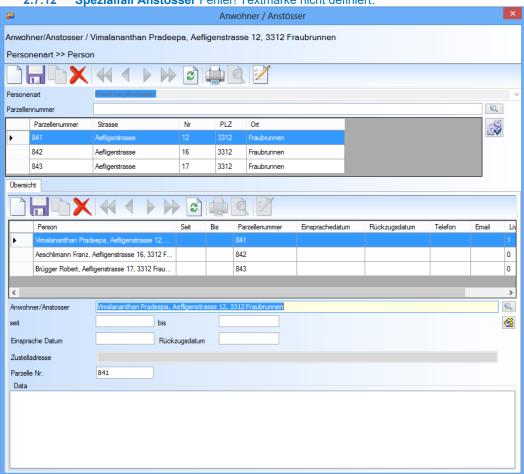


Nun werden alle Felder (Code, Kurzbezeichnung, Bezeichnung, Sortfolge) entsprechend abgefüllt. Im Register Person können nun die gewünschten Personen zugeordnet werden. Wenn alle Personen und Angaben erfasst sind, kann via "Disketten-Symbol" das neue erstellte Empfängerprofil gespeichert werden.





2.7.12 Spezialfall Anstösser Fehler! Textmarke nicht definiert.



Für Anstösser stellt die Maske eine Funktionalität für die automatische Anstösser-Ermittlung über die Parzellen-Nummern zur Verfügung. Auf dem Situationsplan werden die Anstösser-Parzellen ermittelt und im obersten Grid eingetragen.

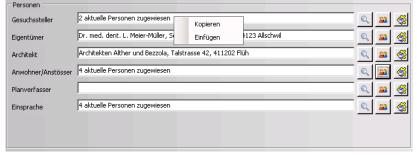


Mit der Schaltfläche kann anschliessend die Anstösserermittlung aufgrund der eingetragenen Parzellen erfolgen. Die Funktionalität ermittelt auch Eigentümer, die via Stammparzelle auf den Stockwerkeigentümer-Parzellen vermerkt sind.

Diese Funktionalität steht nur zur Verfügung, wenn das Objektwesen von GemoWin oder eine Grundbuchdaten-Schnittstelle zur Verfügung steht.

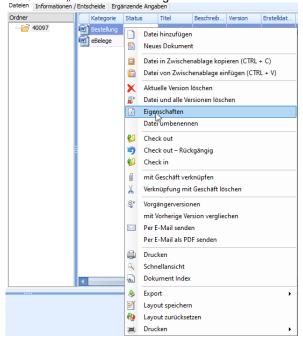
2.7.13 Personendaten kopieren

Die Personendaten können kopiert werden, wenn beispielsweise Gesuchsteller und Eigentümer identisch sind



2.7.14 DokumentenverwaltungFehler! Textmarke nicht definiert.

Innerhalb der Baugesuchverwaltung wird an vielen Stellen die integrierte Dokumentenintegration angeboten. Ziel ist es, die Grundlagendokumente zum Baugesuchsdossier kategorisiert abzulegen (eDossier). Siehe auch Kapitel 2.7.6 unter "Dateien zum Baugesuch".



2.7.15 Datei hinzufügen

Das Dokument muss im Filesystem des Betriebssystems vorhanden sein und kann mit der Funktion "Datei hinzufügen" oder mittels "drag & drop" zum Dossier hinzugefügt werden (eine Kopie wird in der Datenbank abgelegt).

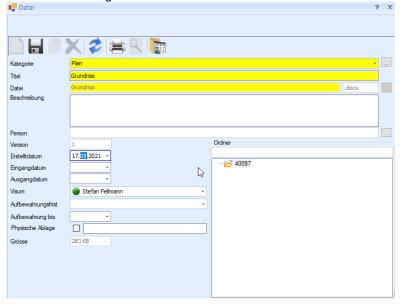
2.7.16 Datei löschen

Das Dokument wird aus dem Dossier entfernt, bleibt aber auf dem Filesystem (sofern nicht schon gelöscht) verfügbar.



2.7.17 Eigenschaften

Die Dokumenteneigenschaften können bewirtschaftet werden.



2.7.18 Check out / Check in

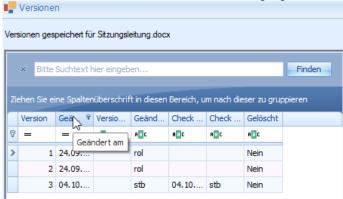
Das Dokument wird für Änderungen ausgecheckt (Check out). Damit wird erreicht, dass ein Benutzer eine Kopie des Dokumentes überarbeiten und anschliessend als neue Version wieder "einchecken" (Check in) kann. Das gleiche kann auch mittels Doppelklick erreicht werden. Mit Klick auf "Bearbeiten" wird eine neue Dokumentenversion erstellt.



Falls das Dokument nur betrachtet werden soll, ohne dass eine Änderung stattfindet, so kann mit Klick auf "Ansehen" das Dokument zur Ansicht geöffnet werden. Sämtliche Änderungen werden nicht übernommen, da kein Einchecken stattfindet. Es wird keine neue Version des Dokuments erstellt.

2.7.19 Vorgängerversionen Fehler! Textmarke nicht definiert.

Die Geschichte des Dokumentes kann unter Vorgängerversionen zurückverfolgt werden.

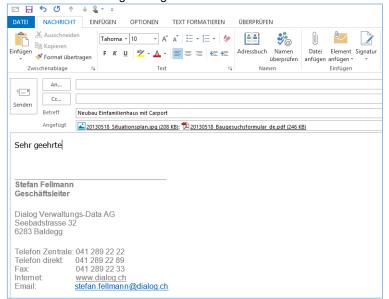


Mit Doppelklick lässt sich das Dokument öffnen und anzeigen. Es können auch alte Versionen wiederhergestellt werden, sofern irrtümlich eine Version überschrieben wurde.

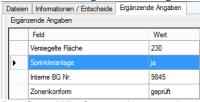


2.7.20 Per E-Mail senden

Dateien können direkt angewählt und als Anhang zu einer E-Mail versandt werden. Das Bauvorhaben wird als Betreff der E-Mail vorgeschlagen.



2.7.21 Ergänzende Angaben



Der GemoWin-Support kann pro Installation eine beliebige Anzahl kundenindividuelle Felder mit ergänzenden Angaben zur Verfügung stellen.

2.7.22 Abarbeitung der Prozessschritte

Siehe dazu im eigens eingerichteten Kapitel 3 Prozessablauf.

2.8 Baugesuch kopieren

Mittels dieser Funktion (Kontextmenü) kann ein bestehendes Baugesuch kopiert werden. Das zu kopierende Baugesuch wird ausgewählt und der Menübefehl «Kopie» angeklickt.





Danach erscheint folgender Bildschirm:



Der Benutzer muss die Grundangaben wie Gesuchsart, Vorhaben, Sachbearbeiter, Gesuchs-Nr. sowie Eingangsdatum festlegen. Mit der Schaltfläche "Ok" wird ein neues Baugesuch mit den Daten des ausgewählten Baugesuchs erstellt.

2.9 Fortsetzung Baugesuch

Mit dieser Funktion (Kontextmenü) kann ein bestehendes Baugesuch fortgesetzt werden. Dabei wird automatisch ein SuffixFehler! Textmarke nicht definiert. (LaufnummerFehler! Textmarke nicht definiert.) innerhalb der BaugesuchnummerFehler! Textmarke nicht definiert. erstellt.



Die Funktion «Fortsetzung Baugesuch» kann bei den folgenden Ereignissen eingesetzt werden:

- Grössere Projektänderung, die eine erneute Publikation nötig macht.
- Baubewilligung ist verfallen und muss neu publiziert werden.

2.10 StammdatenFehler! Textmarke nicht definiert. Ausdruck

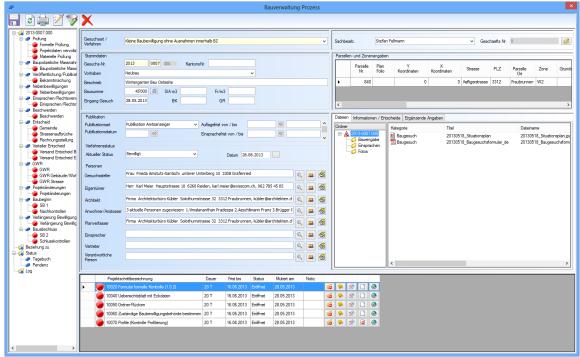
Über diese Funktion kann das gesamte Baugesuch mit allen Daten auf Papier gedruckt werden. Diese Funktion ist zur Erstellung eines Papierdossiers geschaffen, das offline zur Verfügung stehen muss.

- Dossier für Besprechung auf der Baustelle
- Externe Amtsstellen



2.11 Bearbeiten eines bestehenden Baugesuches

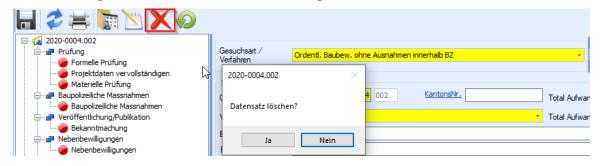
Mit Doppelklick auf einen Grid-Eintrag wird das gewünschte Baugesuch geöffnet. Es wird automatisch in den Mutationsmodus des ausgewählten Baugesuches gewechselt. Sämtliche Daten können - falls die Berechtigungen vorhanden sind - bearbeitet werden.



Nach der Mutation das Speichern nicht vergessen.

2.12 Löschen eines Baugesuchs

Ein Baugesuch kann komplett gelöscht werden, egal ob bereits Daten verarbeitet, Dateien angefügt oder Serienbriefe aufbereitet worden sind. Hierfür muss das rote "X"-Zeichen in der Symbolleiste angewählt werden. Gelöschte Baugesuche können nicht mehr wiederhergestellt werden!



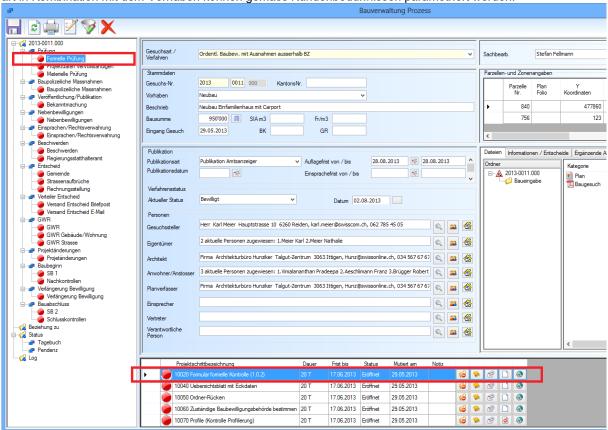


3. Prozessablauf

Prozessachse

Wie im vorhergehenden Kapitel bereits erwähnt, sind zuerst Gesuchsart und Vorhaben auszuwählen. Anschliessend muss das neue Baugesuch zwingend gespeichert werden.

Erst dann erscheint der zugehörige Prozessablauf auf der linken Seite. Die Gesuchsart in Kombination mit dem Bauvorhaben bestimmt demnach die Prozessabfolge gemäss unterer Abbildung. Die Prozesse für jede Gesuchsart in Kombination mit dem Vorhaben können gemäss Kundenbedürfnissen parametriert werden.



Prozess-/ProjektschrittFehler! Textmarke nicht definiert.Fehler! 3.2 **Textmarke nicht definiert.**

In der Regel werden nun alle Prozessschritte der Reihe nach abgearbeitet. Damit die Prozessschritte angewählt werden können, muss auf die Prozessgruppe innerhalb der Hauptgruppe geklickt werden. Beispielsweise gemäss Abbildung unter 3.1 auf die Prozessgruppe "Formelle Prüfung" innerhalb der Hauptgruppe "Prüfung".

Alle Prozessschritte zu dieser Prozessgruppe "Formelle Prüfung" werden im rechten unteren Fensterteil aufgelistet. Ein Prozessschritt ist wie folgt abgebildet:



Mutiert am

Erstes Symbol - Zusatzmaske

Projektschrittbezeichnung

Hier befinden sich spezielle Eingabemasken Fehler! Textmarke nicht definiert. (sogenannte Zusatzmasken Fehler! Textmarke nicht definiert.). Mehr dazu unter Kapitel 3.3 ff.

Zweites Symbol - Dokumente

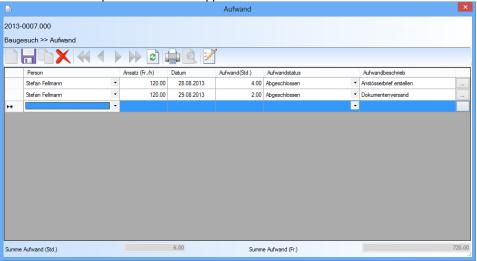
Hier können Dateien pro Arbeitsschritt hinterlegt werden.





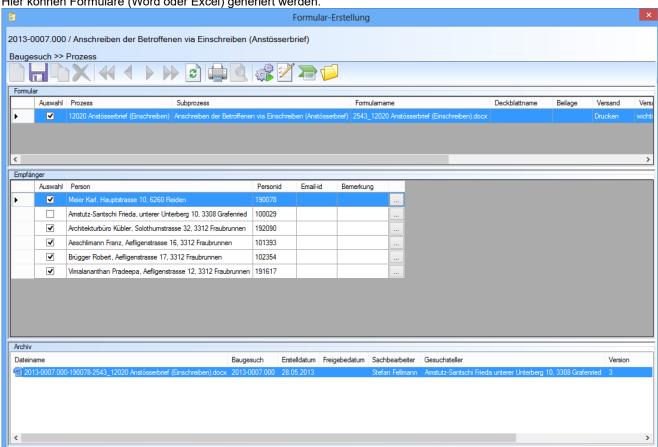
3.2.3 **Drittes Symbol - Aufwand**

Der Aufwand kann pro Arbeitsschritt rapportiert werden.



3.2.4 Viertes Symbol – Formular

Hier können Formulare (Word oder Excel) generiert werden.



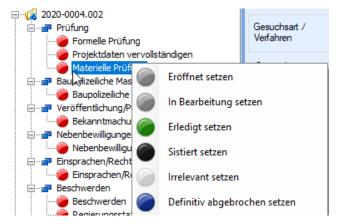
Fünftes Symbol - Formular URL

Verbindung zu Formulardaten (Kanton Bern).



3.2.6 Status Prozessschritt setzen

Einen Prozessschritt anwählen und mit Klick auf die rechte Maustaste stehen folgende Status zur Auswahl:



Je nach Status wird die Ampelfarbe gesetzt:

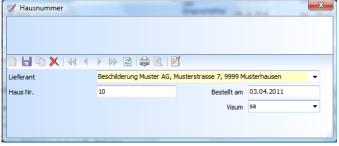
Status	Ampelfarbe
Eröffnet	Rot
Erledigt	Grün
Sistiert	Schwarz
In Bearbeitung	Rot
Irrelevant	Weiss
Definitiv Abgebrochen	Blau

3.3 Zusatzmasken

Damit sind spezielle Verarbeitungsschritte gemeint, die über zusätzliche Masken (Sonder-Eingabemaske) erfordern Beispielsweise. "Bestellprozess für Hausnummer", Schutzraum-Ersatzabgabe, etc. Diese Abläufe sind im «Bauver Setup» mit dem GemoWin-Support zu parametrieren. Hier ein paar Beispiele:

3.3.1 Hausnummer bestellen

Dient für die Erfassung der Angaben über den Lieferanten und Bestellungsdatum.



3.3.2 Hausnummer montieren

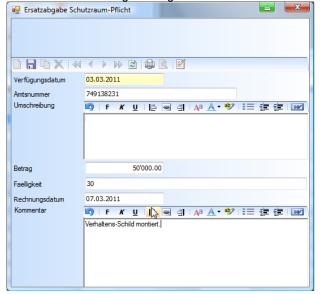
Dient für die Erfassung der Angaben über den Hausnummer Eigentümer und Montagedatum.





3.3.3 Ersatzabgabe Schutzraumpflicht

Dient für die Erfassung der Angaben über die Ersatzleistungen bei fehlendem Schutzraum



3.4 Dokumente einbinden

Es ist möglich zu jedem Prozessschritt die zugehörigen Dokumente abzulegen. Beispiele: Abnahmedokumente für Bauprofile, Schnurgerüst, Aktennotizen, usw.

3.5 Leistungsdaten

Damit ist die individuelle Rapportierung auf einen Prozessschritt gemeint. Es besteht die Möglichkeit, Leistungen der Bauverwaltung zu rapportieren, die in einem späteren Prozessschritt zu einer Faktura führen oder aber im Rechenschaftsbericht wieder Verwendung finden.



3.6 Dokumenterstellung

Fast jeder Prozessschritt hat einen Output. Meist wird das Ergebnis in Form eines Dokumentes abgeschlossen.

Beispielsweise generiert der Publikationsprozess verschiedene Dokumente:

- Anstösserbriefe
- Aushang für den Anschlagkasten
- Publikationstext für das kantonale Amtsblatt und / oder für das amtliche Publikationsorgan

Diese Funktionalität stellt mittels der Serienbrief-Funktionalität von Office die nötigen Daten für die vorbereiteten Dokumente zur Verfügung.

Die Vorlagen (Musterdokumente) müssen vom Kunden zur Verfügung gestellt werden. Je nach Kundenvertrag werden die Serienbrief-Felder vom Kunden eigenhändig in der Vorlage platziert oder man beansprucht die Dienstleistung des Support-Teams von GemoWin.

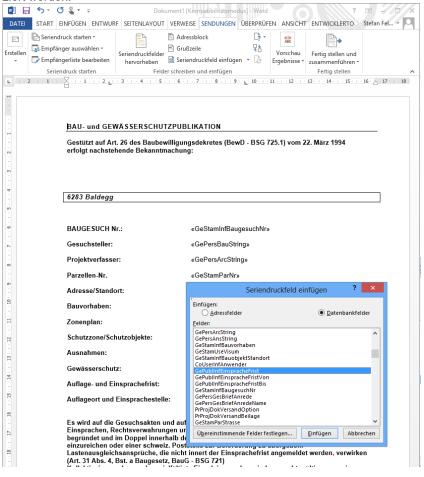
3.6.1 Funktionalität Serienbrief in Winword

Diese Funktionalität ist umfassend im WinWord dokumentiert. Beachten Sie bitte, dass je nach Office-Version ein unterschiedliches Handling verlangt wird. Die Schulung dieser Funktionalität ist nicht Bestandteil der Einführungsdienstleistungen in Zusammenhang mit der Bauverwaltungsapplikation.



3.6.2 Datenfelder, die in Office zur Verfügung stehen

Folgende Felder stehen in WinWord zur Verfügung und können über die Serienbrief-Funktion im Dokument platziert werden:

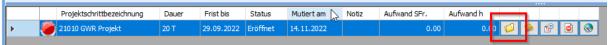




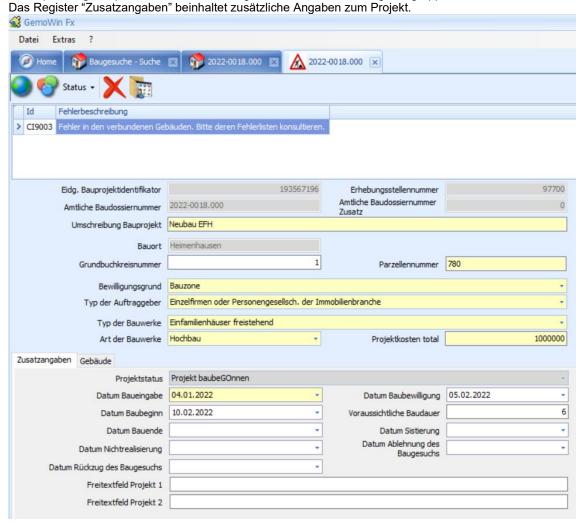
4. GWR; Gebäude- und Wohnungsdaten (Schnittstelle zu Housing-Stat Version 3.0)

4.1 Erfassung Projektdaten

Erfasst wird das Projekt über die Zusatzmaske "GWR Projekt".



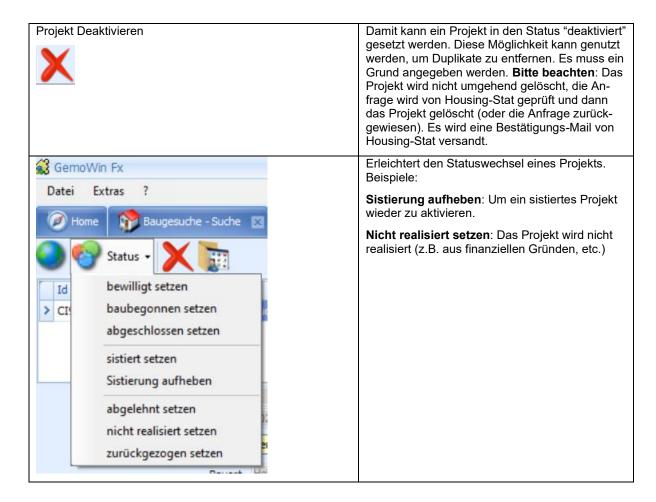
Diese Maske dient für die Erfassung der zusätzlichen Informationen zum Bauprojekt. Die Angaben werden vom Bauprojekt übernommen und nach Erfassung direkt an das BfS übermittelt. Das Projekt muss somit nicht mehr im GWR (Housing-Stat) erfasst werden. Die Angaben werden in zwei Register gruppiert:



Im Menü Projekt stehen folgende Buttons zur Verfügung.

Button	Beschreibung
Projekt Übermitteln	Übermittelt die Projekt-Details in einem Schritt an das GWR (In der Vorgänger-Version mussten die Details zuerst lokal gespeichert sein und konnten erst dann an Housing-Stat übermittelt werden)





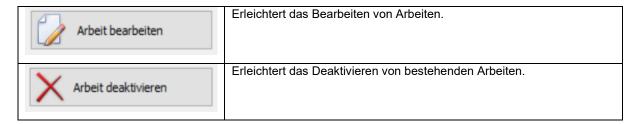
Im Register «Gebäude» werden Gebäude hinzugefügt oder verknüpft. Weiter sind die Angaben zu der «Art der Arbeiten» zu erfassen.



Im Menü «Gebäude» stehe folgende Buttons zur Verfügung:

Button	Beschreibung	
Neue Gebäude	Erleichtert das Erstellen eines neuen Gebäudes und das Verbinden mit dem Projekt. Art der Arbeiten = "Neubau"	
Gebäude verknüpfen	Erleichtert das Verbinden eines existierenden Gebäudes mit dem Projekt. Beim Verbinden mit dem Projekt muss die Art der Arbeiten definiert werden (Abbruch oder Umbau). Im Falle eines Umbaus muss die genaue Art der Arbeit angegeben werden.	
Gebäude abhängen	Erleichtert das Trennen eines Gebäudes von einem Projekt	
Arbeit hinzufügen	Erleichtert das Erstellen einer Arbeit für das Projekt. Vor allem hilfreich bei Projekten vom Typ "Tiefbau".	



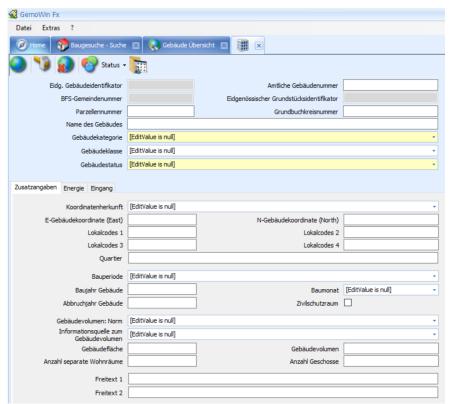


Mit Klick auf Arbeit hinzufügen erscheint die Maske «Art der Arbeiten», diese sieht wie folgt aus:



4.2 Erfassung Gebäude

Mit Klick auf den Button «Neue Gebäude» kann ein neues Gebäude erfasst werden. Es erscheint folgende Erfassungsmaske:



Die Angaben in den Registern Zusatzangaben (enthält alle zusätzlichen Informationen Eigenschaften eines Gebäudes) und Energie (enthält alle Informationen über die Wärmeerzeugung) sind einzutragen.

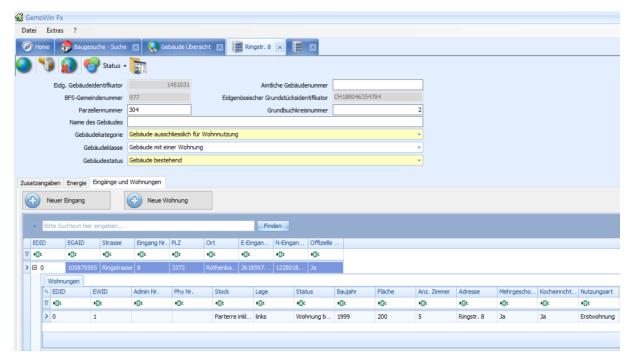
Unter Eingang (Eingänge und Wohnungen) werden alle verfügbaren Eingänge und Wohnungen des Gebäudes angezeigt. Wenn ein neues Gebäude erstellt wird, sind zuerst nur die Eingangs-Angaben sichtbar.



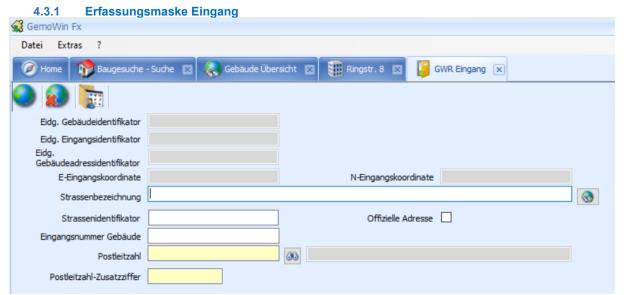
Button		Beschreibung
Gebäude Übermitteln		Übermittelt die Gebäude-Details in einem Schritt an das GWR (In der Vorgänger-Version mussten die Details zuerst gespeichert und konnten erst dann an Housing-Stat übermittelt werden)
Gebäude Abbrechen		Damit kann ein Gebäude abgebrochen werden (Status wird auf «abgebrochen» gesetzt)
Gebäude Deaktivieren		Damit kann ein Gebäude in den Status "deaktiviert" gesetzt werden. Diese Möglichkeit kann genutzt werden, um Duplikate zu entfernen. Es muss ein Grund angegeben werden. Bitte beachten : Das Gebäude wird nicht umgehend gelöscht, die Anfrage wird von Housing-Stat geprüft und dann das Gebäude gelöscht (oder die Anfrage zurückgewiesen). Es wird eine Bestätigungs-Mail von Housing-Stat versandt.
GemoWin Fx Datei Extras ?		Erleichtert die Möglichkeit, den Gebäudestatus zu wechseln.
Home Bauges	uche - Suche	nichtnutzbar Setzen: Falls es nicht mehr möglich ist, ein Gebäude zu nutzen (alt, beschädigt, etc.)
BFS-Ge Pa	baubegonnen setzen besthende setzen	nicht realisert setzen: Falls das Gebäude nicht realisiert wird (z.B. fehlende Geldmittel)
Name nichtnutzbar setzen Gel nicht realisiert setzen		
Get	näudeklasse [EditValue is null]	

4.3 Erfassung Eingang und Wohnungen
Sobald ein Gebäude im GWR erstellt ist (nach dessen Übermittlung mittels Button), wechselt die Ansicht der Registerkarte wie folgt:





- Ein neuer Eingang kann mit Klick auf "Neuer Eingang" erstellt werden.
- Eine neue Wohnung kann mit Klick auf "Neue Wohnung" erstellt werden.
- Um einen bestehenden Eingang anzuzeigen / zu bearbeiten, diesen mittels Doppel-Klick anwählen.
- Um eine bestehende Wohnung anzuzeigen / zu bearbeiten, diese mittels Doppel-Klick anwählen

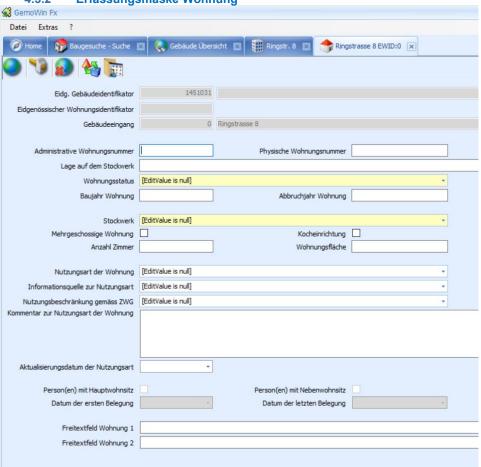


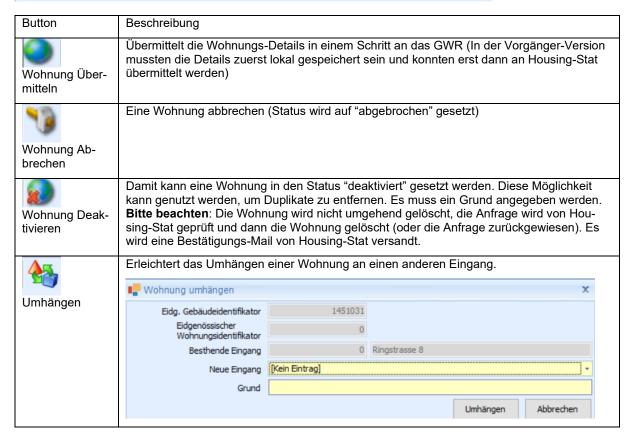
Auch hier ist nach der Erfassung des Eingangs eine Übermittlung an das GWR (Housing-Stat) zu machen.

Button	Beschreibung	
Eingang Übermitteln	Übermittelt die Eingangs-Details in einem Schritt an das GWR (In der Vorgänger-Version mussten die Details zuerst lokal gespeichert sein und konnten erst dann an Housing-Stat übermittelt werden)	
Eingang Deaktivieren	Damit kann ein Eingang in den Status "deaktiviert" gesetzt werden. Diese Möglichkeit kann genutzt werden, um Duplikate zu entfernen. Es muss ein Grund angegeben werden. Bitte beachten : Der Eingang wird nicht umgehend gelöscht, die Anfrage wird von Housing-Stat geprüft und dann der Eingang gelöscht (oder die Anfrage zurückgewiesen). Es wird eine Bestätigungs-Mail von Housing-Stat versandt.	



4.3.2 Erfassungsmaske Wohnung







5. GWR (Housing-Stat); Basisdaten

5.1 Erhebungsstelle und Baustatistik

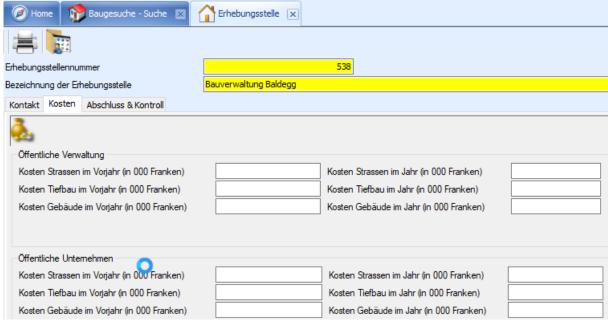
Das Menü Erhebungsstellte Baustatistik wird oben rechts auf dem Haus-Icon aufgerufen:



5.1.1 Register Kontakt					
Mome Baugesuche - Suche	Frhebungsstelle 🗴				
Erhebungsstellennummer	538				
Bezeichnung der Erhebungsstelle	Bauverwaltung Baldegg				
Kontakt Kosten Abschluss & Kontroll					
&					
Name der Kontaktperson	Fellmann				
Vomame der Kontaktperson	Stefan				
Tel-Nummer der Kontaktperson	0412892284				
Fax-Nummer der Kontaktperson	0				
E-Mail der Kontaktperson	stefan.fellmann@dialog.ch				
Strasse	Seebadstrasse	Haus Nr. 32			
Ort					
PLZ	6283	PLZ Zusatz			

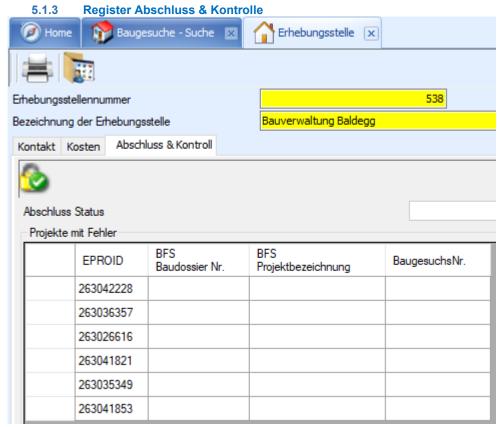
Mit dem Symbol . 🌬 . werden die Informationen an das GWR übermittelt.

5.1.2 Register Kosten



Mit dem Symbol . werden die Informationen an das GWR übermittelt.





Bedingung für den Datenaustausch via Web Services ist, dass die Gemeinde im BFS entsprechend registriert ist.

Mit dem Symbol . 🥌 . werden die Informationen an das GWR übermittelt.

5.2 Passwort

Nachfolgendes Fenster erscheint:



GWR Passwort ändern

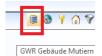
GWR Usemame

Neues Passwort

OK

Schliessen

5.3 Gebäude Übersicht / Gebäude mutieren



Beim Anklicken der Schaltfläche «GWR Gebäude mutieren» öffnet sich eine Suchmaske für alle Gebäude.





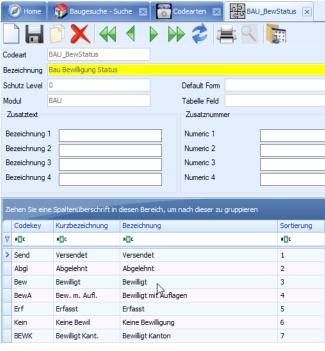
Darin können die im GWR erfassten Gebäude aufgerufen werden. Mit Klick auf ein Gebäude kann eine direkte Mutation (Eingänge, Wohnungen, etc.) vorgenommen werden, auch wenn kein Bauprojekt vorliegt. Möglich ist auch ein Gebäude zu erfassen, für welches kein Projekt vorliegt (Ältere Gebäude, Gebäude ohne Baugesuche).

6. Parametrierung

6.1 Bewilligungsstatus

Im Codestamm können verschiedene Baubewilligungsstatus erfasst werden.





6.2 Projektstatus

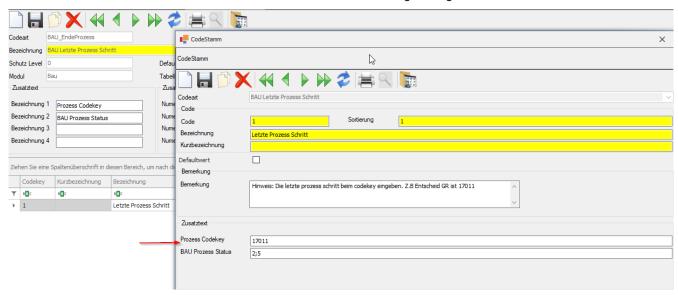
Hier können verschiedene Projektstatus erfasst werden.





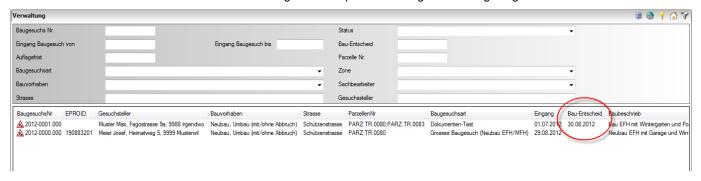
6.3 Letzter Prozessschritt

Hier wird definiert, bei welchem Prozessschritt einen Entscheid für ein Baugesuch gefällt wird.



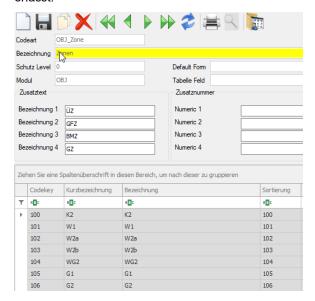
Im Feld Prozess-Codekey den Code des Prozessschrittes oder der Prozessschritte hineinschreiben. Im Feld Bau Prozess Status den Prozess-Status-Code eingeben (z.B. 2 für Erledigt; siehe BAU ProzStatus weiter unten).

Das Datum bei einem Entscheid wird dann im Suchgrid im Haupt-Bearbeitungsfenster angezeigt:



6.4 Zonen

Die Zonen, welche bei der Erfassung der Bauparzelle aufgerufen werden, werden in der Codetabelle "OBJ-Zone" erfasst.



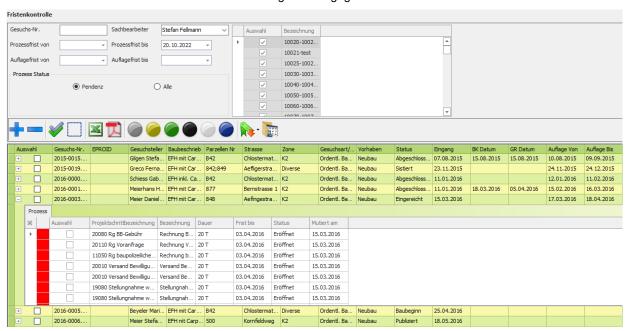


7. Fristenkontrolle

Mit der Fristenkontrolle können die Fristen aller Baugesuche überwacht werden. Es werden alle fälligen Aktivitäten aufgelistet, der Benutzer kann entweder die Aktivitäten abschliessen oder in das entsprechende Baugesuch verzweigt werden. Die Fristenkontrolle kann auf dem Dashboard (Home) geöffnet werden.

7.1 Fristenkontrolle - Selektion

Im oberen Fensterbereich können die Selektionsangaben eingegeben werden:



Gesuchs-Nr.	Die Baugesuchs-Nr. kann eingegeben werden. Auch ein Teil der Nummer z.B. "2013-0" kann eingegeben werden.						
Prozessschritt	Der Prozessschritt kann aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden:						
	(E) Auswahl	Projektschrittbezeichnung	Bezeichnung	Dauer	Frist bis	Status	Mutiert am
		20080 Rg BB-Gebühr	Rechnung B	20 T	03.04.2016	Eröffnet	15.03.2016
	→	20110 Rg Voranfrage	Rechnung V	20 T	03.04.2016	Eröffnet	15.03.2016
		11050 Rg baupolizeiliche	Rechnung b	20 T	03.04.2016	Eröffnet	15.03.2016
		20010 Versand Bewilligu	Versand Be	20 T	03.04.2016	Eröffnet	15.03.2016
		2x010 Versand Bewilligu	Versand Be	20 T	03.04.2016	Eröffnet	15.03.2016
		19080 Stellungnahme w	Stellungnah	20 T	03.04.2016	Eröffnet	15.03.2016
		19080 Stellungnahme w	Stellungnah	20 T	03.04.2016	Eröffnet	15.03.2016
Prozess- oder Auflage Frist von	Die Fristen «von	» können eingegeb	en werden				
Prozess- oder Auflage Frist bis	Die Fristen «bis» können eingegeben werden.						
Sachbearbeiter	Der Sachbearbeiter kann aus dem Auswahlfeld ausgewählt werden.						
Status	Zwei Möglichkeiten stehen zur Auswahl: - Pendenz: Es werden die pendenten Aktivitäten selektiert werden - Alle: Es werden alle Aktivitäten selektiert						



7.2 Fristenkontrolle - Funktionen

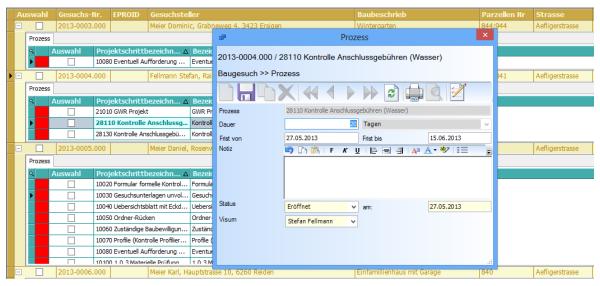
+	Mit dieser Funktion werden alle pendenten Aktivitäten pro Baugesuch angezeigt.
	Mit dieser Funktion werden die Aktivitäten ausgeblendet und nur das Baugesuch angezeigt.
	Mit dieser Funktion werden alle Baugesuche und deren Aktivitäten selektiert.
	Mit dieser Funktion werden alle Baugesuche und deren Aktivitäten De-Selektiert.
×	Mit dieser Funktion werden die Baugesuche und deren Aktivitäten ins Excel exportiert.
	Mit dieser Funktion werden die Baugesuche und deren Aktivitäten in eine pdf-Datei exportiert.
	Mit dieser Funktion werden die selektierten Aktivitäten auf den Status "Eröffnet" gesetzt. Mit dieser Funktion werden die selektierten Aktivitäten auf den Status "Bearbeitung" gesetzt.
	Mit dieser Funktion werden die selektierten Aktivitäten auf den Status "Erledigt" gesetzt.
	Mit dieser Funktion werden die selektierten Aktivitäten auf den Status "Sistiert" gesetzt.
	Mit dieser Funktion werden die selektierten Aktivitäten auf den Status "Irrelevant" gesetzt. Mit dieser Funktion werden die selektierten Aktivitäten auf den Status "Abgebrochen" gesetzt.
-	Mit dieser Funktion kann die farbliche Darstellung verändert werden.
1	Mit dieser Funktion werden die Layout-Einstellungen abgespeichert.

Weitere Funktionen stehen zur Verfügung:

Mit Doppelklick auf die Zeile des gewünschten Baugesuchs, öffnet das entsprechende Baugesuch:



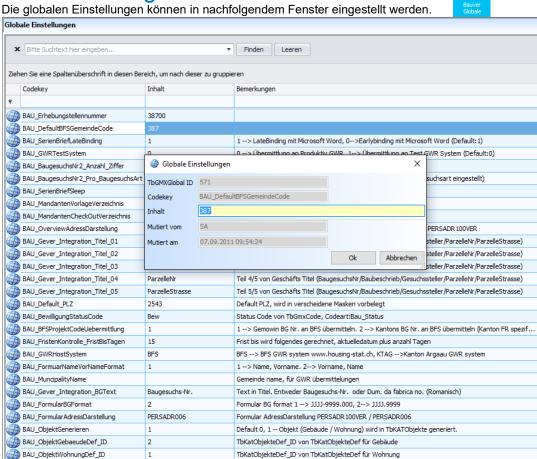
Ein Doppelklick auf die Zeile mit einer Aktivität, öffnet den entsprechende Prozess und der Status kann gesetzt werden:





8. Einstellungen in der Datenbank





8.1 Hinterlegung BFSNR

Mit select * from TbGmxGlobal where CODEKEY like 'EWK_Statistik_BFSNR' wird die BFS-Nr. der Gemeinde unter Attribut Inhalt angezeigt.

Sie kann auch in der Tabelle TbGmxBfsGemeinde eruiert werden.

Diese Nummer wird wie folgt eintragen (statt 4044 die effektive Nummer angeben. Muss nicht 4-stellig sein): update TbGmxGlobal

set Inhalt = '4044'

where CODEKEY like 'BAU_DefaultBFSGemeindeCode'

8.2 Hinterlegung Erhebungsstellen-Nummer

Die Nummer der Erhebungsstelle sollte die Gemeinde wissen, ansonsten kann diese auf der Housing-Stat-Seite nachgeschaut werden. Die Nr. ist üblicherweise 6stellig (i.d.R. BFS-Nr plus zwei Nullen). Diese Nr. wie folgt eintragen (statt Inhalt 123456 die korrekte Nummer aufführen):

update TbGmxGlobal set INHALT = '123456'

where CODEKEY like 'BAU Erhebungstellennummer'

8.3 Hinterlegung Erhebungsstellen-Nummer

Eingabe Logindaten GWR sind bei den Daten zu den GWR-Benutzer zu hinterlegen und kann nur durch den Support der Dialog ausgeführt werden. Dabei nur der User-Name "updaten". Das Passwort über das Programm wechseln (Copy/Paste für das alte PW), da die Ziffern und Buchstaben nicht 1:1 widergeben werden.

8.4 Unternehmens-IdentifikationsNr (UID)

Diese Nummer (z.B. CHE-115.249.107) braucht es für das GWR nicht.



9. Bedienungselemente

9.1 Datumsfelder

Datumseingabe per Buchstaben (allgemeine gültige Funktion in GemoWin)

Oft gebrauchte Daten können mittels Buchstaben eingeben werden. Stellen Sie dazu den Cursor in jedes beliebige Datumsfeld.

Auflagefrist von / bis	28.08.2013	127	31.12.2013
Einsprachefrist von / bis		1	

Buchstaben und Daten:

g = gestern

h = heute

m = morgen

a = anfangs Jahr (1.1. des aktuellen Jahres)

e = Ende Jahr (31.12. des aktuellen Jahres)

Datumseingabe per Kurzzahl / Datumseingabe ohne Punkte

Daten können zudem durch Kurzzahlen eingegeben werden. Trennen Sie Tag, Monat und Jahr mit einem Punkt ohne die Nullen zu schreiben:

Auflagefrist von / bis Einsprachefrist von / bis	28.08.2013	Wenn Sie das Feld verlassen, erscheint das komplette Datum:
Auflagefrist von / bis	28.08.2013 😰 28.08.2013	
Einsprachefrist von / bis	₩.	

Alternativ zu den Kurzzahlen kann ein Datum ohne Punkte geschrieben werden:

Auflagefrist von / bis Einsprachefrist von / bis	28.08.2013	280813	Nach dem Verlassen des Feldes wird das Datum komplett abgefüllt:
Auflagefrist von / bis	28.08.2013	28.08.2013	
Finsprachefrist von / bis		1 K	

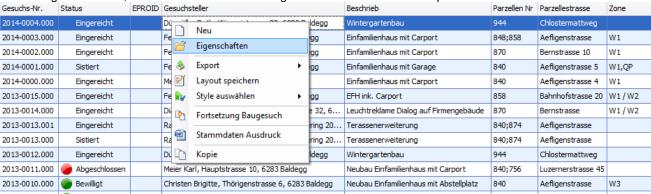
9.2 Schaltflächen Fehler! Textmarke nicht definiert.

Bedeutung: Bildschirmknopf. Beispiele: Neu, Ändern, Löschen sind Schaltflächen:



9.3 Kontextmenü**Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Bedeutung: Funktionen, die via rechte Maustaste aufgerufen werden können. Beispiel:



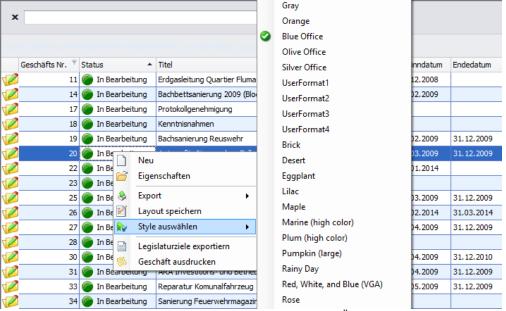


9.4 Tabellenfenster (Grid)

Im Tabellenfenster stehen vielfältige Sortier-, Gruppierungs- und Filtermöglichkeiten zur Verfügung.

9.4.1 Layout Fehler! Textmarke nicht definiert.

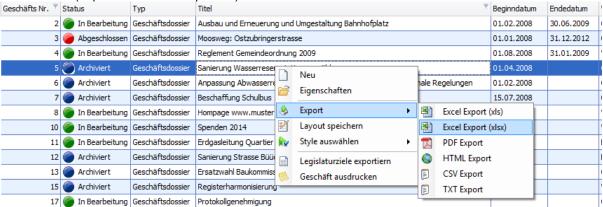
Der Benutzer kann sein Layout selber bestimmen und aus einer Palette vorgegebener Darstellungen auswählen.



Standardmässig ist der Style "Blue Office" eingestellt. Sämtliche Änderungen und Einstellungen zu dem Tabellenfenster können benutzerspezifisch gemacht und abgelegt werden. Das Speichern der Einstellungen erfolgt über den Menübefehl "Layout speichern".

9.4.2 Export Fehler! Textmarke nicht definiert.

Die Daten des Tabellenfensters können in die gängigsten Datenformate exportiert werden. Mit der rechten Maustaste auf eine Zeile erscheint das Kontextmenü, mit dem Menübefehl Export kann das gewünschte Format ausgewählt werden (Export in xlsx wird empfohlen).



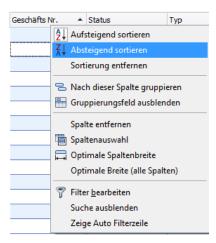
9.4.3 Sortierung Fehler! Textmarke nicht definiert.

Die Sortierung der Datensätze kann mit Klick auf die Spaltenüberschrift erfolgen. Beim ersten Klick werden die Datensätze aufsteigend, beim zweiten Klick absteigend sortiert.



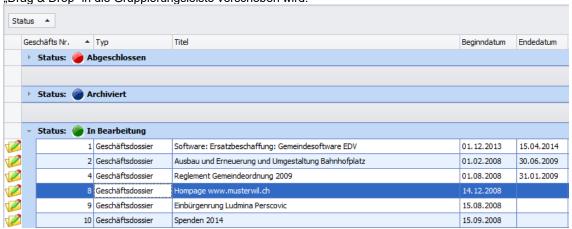
Die Sortierung kann auch über entsprechende Menübefehle ausgeführt werden, diese Menübefehle können mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift eingeblendet werden:



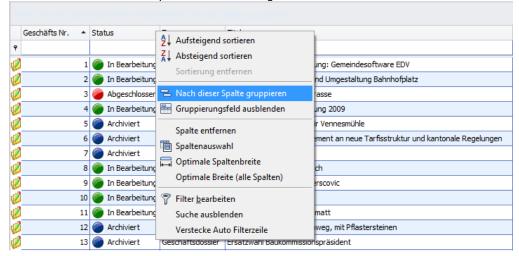


9.4.4 Gruppierung Fehler! Textmarke nicht definiert.

Die Datensätze können nach Spalteninhalten gruppiert werden. Eine Gruppierung erfolgt, indem eine Spalte mittels "Drag & Drop" in die Gruppierungsleiste verschoben wird.

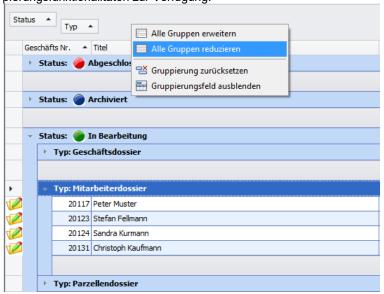


Die Gruppierung kann auch über entsprechende Menübefehle ausgeführt werden, diese Menübefehle können mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift eingeblendet werden:





Es besteht auch die Möglichkeit nach mehreren Spalten zu gruppieren. In der Gruppierungsleiste stehen weitere Gruppierungsfunktionalitäten zur Verfügung:



Alle Gruppen erweitern

Es werden alle Gruppen expandiert und die Datensätze angezeigt.

Alle Gruppen reduzieren

Es werden alle Gruppen reduziert und keine Datensätze mehr angezeigt.

Gruppierung zurücksetzen

Alle Gruppierungen werden entfernt, es werden alle Datensätze ohne Gruppierung dargestellt.

Gruppierungsfeld ausblenden

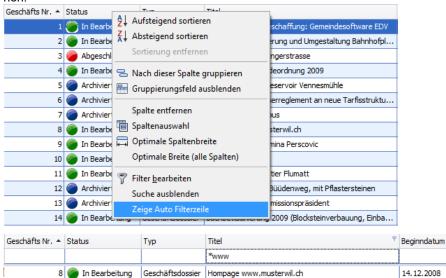
Die Gruppierungsleiste wird ausgeblendet.

Die Reihenfolge der Gruppierungen kann mittels "Drag & Drop" erfolgen.



9.4.5 Filterung mit Autozeile

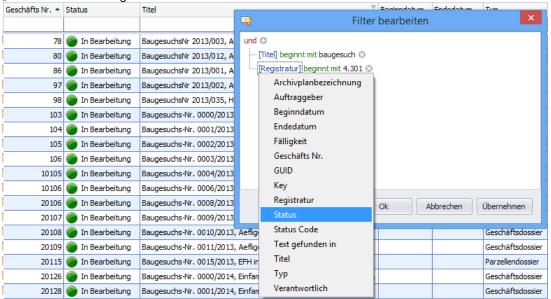
Beim Tabellenfenster wird für jede Spalte ein Autofilterzeile eingeblendet. Pro Spalte steht so ein eignes Selektionsfeld zur Verfügung, in welchem entsprechende Suchbegriffe eingegeben und Datensätze gefiltert werden können:





9.4.6 Erweiterte Filterung

Pro Spalte können erweiterte Filterkriterien eingestellt werden. Mit der rechten Maustaste kann der Menübefehl "Filter bearbeiten" ausgewählt werden.



Mit der Schaltfläche + können weitere Filterkriterien gewählt und ergänzt werden.

Im ersten Teil wird die zu filternde Spalte gewählt, im zweiten Teil wird die Bedingung gesetzt und im letzten Teil kann der Suchbegriff spezifiziert werden.

9.4.7 Filterung mit Suchfeld

Die Datensatzfilterung mit dem Suchfeld ist ein einfacher weg zur Suche von Datensätzen im Tabellenfenster.



Im Suchfeld kann das Suchkriterium eingegeben werden, die Selektion erfolgt automatisch bzw. kann mit der Schaltfläche ausgeführt werden. Mit der Taste "Esc" oder Klick auf "X" kann das Suchfeld gelöscht werden.

Aufgrund der folgenden Beispiele werden die Suchmöglichkeiten erklärt:

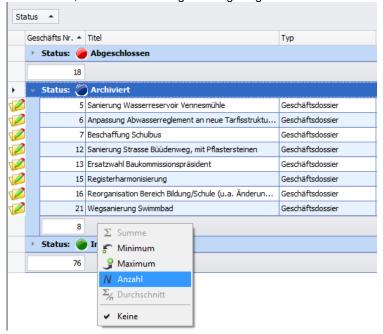
Suchbegriff	Beschreibung
Software	Selektiert alle Zeilen, welche den Suchbegriff Software enthalten.
Software Gemeinderat	Selektiert alle Zeilen, welche den Suchbegriff Software oder Gemeinderat enthalten.
"Software Ersatzbeschaffung"	Selektiert alle Zeilen, welche den Suchbegriff Software Ersatzbeschaffung enthalten. (Mehrere Wörter können mit "Gänsefüsschen" zu einem Begriff geformt werden).
Software +"Gasche Urs"	Falls mehrere Wörter als Suchbegriff eingegeben werden, so wird das Tabellenfenster mit dem einen und dem anderen Wort gesucht.
Titel: Software	Selektiert alle Zeilen, welche in der Spalte Titel den Begriff Software enthalten. (Suche wird auf eine oder mehrere Spalten eingeschränkt).
Software +Gemeinderat -Office	Selektiert alle Zeilen, welche Software und Gemeinderat enthalten ohne die Datensätze mit dem Begriff Office.
Titel: Software Status: "In Bearbeitung"	Selektiert alle Zeilen, welche in der Spalte Titel den Suchbegriff Software enthalten und in der Spalte Status den Begriff In Bearbeitung enthalten.
Software -Status: Abgeschlossen	Selektiert alle Zeilen, welche in einer Spalte den Suchbegriff Software enthalten ohne die Datensätze, welche in der Spalte Status den Begriff Abgeschlossen enthalten.

Bei der Suche spielt Gross- / Kleinschreibung keine Rolle.



9.4.8 Summierungen Fehler! Textmarke nicht definiert.

Als letzte Zeile im Tabellenfenster oder einer Gruppe wird die Summenzeile angezeigt. Pro Spalte kann eingestellt werden, ob ein Summierungsfeld angezeigt werden soll.



Folgende Summierungsfunktionen stehen zur Verfügung:

Summe

Die Inhalte der Spalte werden summiert, dies ist vor allem bei Betragsfelder sinnvoll.

Minimum

Der kleinste Inhalt der Spalte wird angezeigt.

Maximum

Der grösste Inhalt der Spalte wird angezeigt.

Anzah

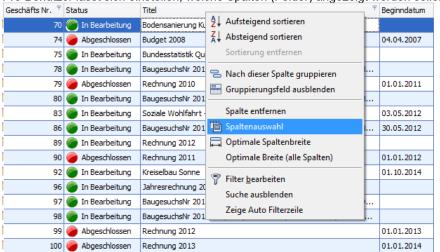
Die Anzahl der Datensätze wird angezeigt.

Durchschnitt

Der durchschnittliche Wert wird angezeigt.

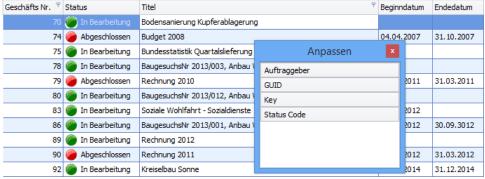
9.4.9 Spalten Ein-/Ausblenden

Pro Benutzer lässt sich einstellen, welche Spalten (Felder) angezeigt werden sollen.





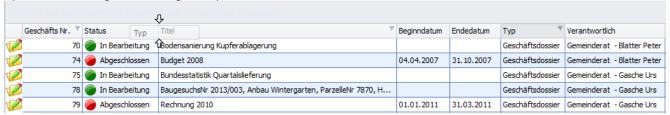
Mit der rechten Maustaste auf die Spaltenbeschriftung kann mit dem Menübefehl "Spaltenauswahl" ein Fenster eingeblendet werden, welches alle ausgeblendeten Spalten anzeigt.



Mit "Drag & Drop" kann eine Spalte in das Fenster "Anpassen" gezogen werden. Soll eine Spalte wieder eingeblendet werden, so kann diese ebenfalls mittels "Drag & Drop" vom Fenster "Anpassen" entfernt werden.

9.4.10 Spaltenreihenfolge

Die Reihenfolge der Spalten kann benutzerspezifisch eingestellt werden. Die zu verschiebende Spalte wird in der Spaltenbeschriftung mittels "Drag & Drop" verschoben.



9.4.11 Spaltenbreite

Die Spaltenbreite kann benutzerspezifisch eingestellt werden. Auf der rechten Seite der Spaltenbeschriftung erscheinen zwei Pfeile, die Spaltenbreite kann eingestellt werden.



Mit der rechten Maustaste auf die Spaltenbeschriftung können weitere Funktionen ausgewählt werden:



Mit dem Menübefehl "Optimale Spaltenbreite" wird die selektierte Spalte so dargestellt, dass es den längsten Inhalt vollständig darstellt. Mit dem Menübefehl Optimale Spaltenbreite (alle Spalten) werden alle Spalten des Tabellenfensters optimiert.



Stichwortverzeichnis

B	A	K
Ausnahmen	Anstösser18	Keine Datei gefunden
Baugesuch kopieren 21 Laufnummer Baugesuchsnummer 12, 22 Layout Bearbeiten eines bestehenden Baugesuches 23 Bedingungen 14 Bemerkungen 14 Beschrieb 12 Button 42 Mehrere Personen erfassen Mehrere Personen erfassen C N Check in 20 Check out 20 Datein 8 Datein inzufügen 19 Datein inzufügen 19 Dateien 14 Dokumentenverwaltung 19 Personendaten kopieren 20 Personendaten kopieren 22 Personentypen 22 Projektschritt 23 Projektschritt 24 Prozess-/Projektschritt 25 Erweiterte Filterung 46 Export 43 Extras 8 Sortierung 5 Stammdaten 11 Status Prozesschritt		Kontextmenü
Baugesuch kopieren 21 Laufnummer Baugesuchsnummer 12, 22 Layout Bearbeiten eines bestehenden Baugesuches 23 Bedingungen 14 Bemerkungen 14 Beschrieb 12 Button 42 Mehrere Personen erfassen Mehrere Personen erfassen C N Check in 20 Check out 20 Datein 8 Datein inzufügen 19 Datein inzufügen 19 Dateien 14 Dokumentenverwaltung 19 Personendaten kopieren 20 Personendaten kopieren 22 Personentypen 22 Projektschritt 23 Projektschritt 24 Prozess-/Projektschritt 25 Erweiterte Filterung 46 Export 43 Extras 8 Sortierung 5 Stammdaten 11 Status Prozesschritt		
Baugesuchsnummer	В	L
Bearbeiten eines bestehenden Baugesuches. 23 Bedingungen	Baugesuch kopieren21	Laufnummer
Bedingungen 14 Bemerkungen 14 Besschrieb 12 Button 42 Mehrere Personen erfassen Nach Baubeginn Neuerfassen eines Baugesuches D P Datei 8 Datei hinzufügen 19 Dateien 14 Dokumentenverwaltung 19 Personen Personendaten Personendaten kopieren Personentypen Projektschritt Prozess-/Projektschritt Filigabemasken 24 Ergänzende Angaben 21 Ersatzabgabe Schutzraumpflicht 27 Erweiterte Filterung 46 Export 43 Spalten Ein-/Ausblenden Stammdaten Status Prozesschritt Suchen eines Baugesuches Suchen eines Baugesuches Suffix Suchen eines Baugesuches Suffix Suchen eines Baugesuches Suffix Summierungen V	Baugesuchsnummer12, 22	Layout
Bemerkungen	Bearbeiten eines bestehenden Baugesuches23	Löschen eines Baugesuchs2
D	Bedingungen14	
Date	Bemerkungen14	
C N Check in	Beschrieb12	M
Check in 20 Nach Baubeginn Check out 20 Neuerfassen eines Baugesuches D P Datei 8 Parzellen- und Zonenangaben Datei hinzufügen 19 Personen Dateien 14 Personendaten Dokumentenverwaltung 19 Personendaten kopieren Personentypen Projektschritt Projektschritt Prozesss-/Projektschritt Prozesss-/Projektschritt Prozessschritt Serweiterte Filterung 46 Export 43 Sortierung Spalten Ein-/Ausblenden Stammdaten 11, Status Prozessschritt Suchen eines Baugesuches Filterung mit Autozeile 45 Suffix Filterung mit Suchfeld 46 Summierungen	Button42	Mehrere Personen erfassen
Check in 20 Nach Baubeginn Check out 20 Neuerfassen eines Baugesuches D P Neuerfassen eines Baugesuches Datei 8 Parzellen- und Zonenangaben Dateien 19 Personen Dateien 14 Personendaten Dokumentenverwaltung 19 Personendaten kopieren Personentypen Projektschritt Projektschritt Prozess-/Projektschritt Prozesss-/Projektschritt Prozessschritt Eingabemasken 24 Prozessschritt S Erweiterte Filterung 46 S S Erweiterte Filterung 46 Sortierung Spalten Ein-/Ausblenden Stammdaten 11, Filterung mit Autozeile 45 Suffix Suffix Summierungen Fortsetzung Baugesuch 22 V	<u></u>	Α.
Check out 20 Neuerfassen eines Baugesuches D P Datei 8 Parzellen- und Zonenangaben Datei hinzufügen 19 Personen Dateien 14 Personendaten Dokumentenverwaltung 19 Personendaten kopieren Personentypen Projektschritt Projektschritt Prozess-/Projektschritt Prozesschritt Prozessschritt Ergänzende Angaben 21 Prozesschritt Erweiterte Filterung 46 S Export 43 Sortierung Extras 8 Spalten Ein-/Ausblenden Stammdaten 11, Status Prozessschritt Suchen eines Baugesuches Filterung mit Autozeile 45 Suffix Filterung mit Suchfeld 46 Summierungen	· ·	• •
D Datei 8 Parzellen- und Zonenangaben 9 Personen 19 Personen 14 Personendaten 19 Personentypen 19 Personenty		
Datei	Crieck out20	Neuerfassen eines Baugesuches
Datei	D	P
Datei hinzufügen 19 Dateien 14 Dokumentenverwaltung 19 E Eingabemasken 24 Ergänzende Angaben 21 Ersatzabgabe Schutzraumpflicht 27 Erweiterte Filterung 46 Export 43 Extras 8 Filterung mit Autozeile 5- Filterung mit Suchfeld 46 Fortsetzung Baugesuch 21 Personendaten kopieren Personentypen Projektschritt Prozess-/Projektschritt Prozesss-/Projektschritt Prozessschritt Prozessschritt Prozessschritt Prozessschritt Schallen Stammdaten 11, Status Prozessschritt Suchen eines Baugesuches Suffix Summierungen V	Datei8	•
Dateien		
Dokumentenverwaltung	9	
Personentypen		
E Projektschritt Eingabemasken 24 Ergänzende Angaben 21 Ersatzabgabe Schutzraumpflicht 27 Erweiterte Filterung 46 Export 43 Extras 8 Sortierung 5 Spalten Ein-/Ausblenden 5 Stammdaten 11 Status Prozessschritt 5 Suchen eines Baugesuches 11 Filterung mit Autozeile 45 Filterung mit Suchfeld 46 Fortsetzung Baugesuch 22	Ç	·
E		* *
Eingabemasken 24 Ergänzende Angaben 21 Ersatzabgabe Schutzraumpflicht 27 Erweiterte Filterung 46 Export 43 Extras 8 Filterung mit Autozeile 45 Filterung mit Suchfeld 46 Fortsetzung Baugesuch 22 Frozessschritt 5 Sortierung Sortierung 5 Spalten Ein-/Ausblenden 5 Stammdaten 11, Status Prozessschritt 5 Suchen eines Baugesuches 5 Suffix 5 Summierungen 5 V	E	
Ergänzende Angaben	Fingahemasken 24	•
Ersatzabgabe Schutzraumpflicht 27 Erweiterte Filterung 46 Export 43 Extras 8 Filterung mit Autozeile 45 Filterung mit Suchfeld 46 Fortsetzung Baugesuch 22 Frank Sortierung Sortierung Sortierung Spalten Ein-/Ausblenden Stammdaten 11, Status Prozessschritt Suchen eines Baugesuches Suffix Summierungen	-	1102033611160
Export		
Extras		ς
Extras		_
Filterung mit Autozeile 45 Filterung mit Suchfeld 46 Fortsetzung Baugesuch 22 Stammdaten 11, Status Prozessschritt Suchen eines Baugesuches Suffix Summierungen V		
Filterung mit Autozeile 45 Filterung mit Suchfeld 46 Fortsetzung Baugesuch 22 Status Prozessschritt Suchen eines Baugesuches Suffix Summierungen V		
Filterung mit Autozeile		,
Filterung mit Autozeile	F	
Filterung mit Suchfeld	Filterung mit Autozeile	<u>-</u>
Fortsetzung Baugesuch	-	
G Versionshinweis		V
	G	Versionshinweis
GmFx	GmFx7	Vorgängerversionen
Gruppierung	Gruppierung44	Vorhabenbeschrieb
\overline{H}	H	7
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		_
		Zusatzmaskon
Hausnummer bestellen		Zusatzmasken